

Garantie-, Sicherheits- und Pflegehinweise für Badefass

Dieses Dokument beschreibt die Garantiebedingungen, Sicherheitshinweise und Pflegeanforderungen für die Polhus Produktserie: **HotTub Polar SPA**.

1. Garantieinformationen

1.1 Garantiegeber

Polhus bestätigt, dass das Badefass gemäß den angegebenen Qualitätsstandards hergestellt wurde und für die Nutzung gemäß den mitgelieferten Gebrauchsanweisungen, Sicherheitshinweisen und Pflegeanforderungen vorgesehen ist.

1.2 Verhältnis zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polhus

Dieses Garantiedokument gilt zusammen mit den jeweils anwendbaren Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polhus.

Sollte es Abweichungen zwischen diesem Garantiedokument und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polhus geben, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polhus, sofern zwingende Verbraucherschutzvorschriften nichts anderes vorsehen.

Für Ihren Kauf gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polhus in der Fassung, die am Tag der Bestellung gültig war.

1.3 Garantiezeit

Die Garantie gilt für 2 Jahre ab Kaufdatum, vorausgesetzt, dass das Badefass gemäß den Anweisungen in diesem Dokument sowie den übrigen mit dem Produkt gelieferten Anweisungen installiert, verwendet, gepflegt und gelagert wurde.

1.4 Was die Garantie umfasst

Die Garantie umfasst Herstellungsfehler und Materialfehler, die bei normalem Gebrauch auftreten.

Wenn ein von der Garantie erfasster Fehler bestätigt wird, behebt Polhus den Fehler kostenlos durch Reparatur des Produkts oder Austausch des defekten Teils. Polhus entscheidet anhand der Art des Fehlers, ob eine Reparatur oder ein Austausch die geeignetste Lösung ist.

1.5 Was die Garantie nicht umfasst

Die Garantie umfasst nicht:

- Normalen Verschleiß.

- Kosmetische Veränderungen, die die Funktion des Produkts nicht beeinträchtigen.
- Schäden, die durch fehlerhafte Installation verursacht wurden.
- Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung, unvorsichtige Handhabung oder mangelnde Pflege verursacht wurden.
- Schäden, die dadurch verursacht wurden, dass Gebrauchsanweisungen, Sicherheitshinweise oder Pflegeanforderungen nicht befolgt wurden.
- Mechanische Schäden, die durch den Kunden oder Dritte verursacht wurden.
- Frostschäden, die dadurch verursacht wurden, dass Wasser bei Minusgraden im Badefass, Ofen, in Rohren, Filtern, Pumpen, dem AIR-System oder dem HYDRO-System verblieben ist.
- Schäden durch Überhitzung, einschließlich des Beheizens des Ofens ohne ausreichenden Wasserstand oder bei blockierter Wasserzirkulation.
- Schäden durch ungeeignete Wasserpflegeprodukte, einschließlich Produkte, die Salz, Säure oder scheuernde Stoffe enthalten.
- Schäden durch eine Elektroinstallation, die nicht von einem zertifizierten Elektriker durchgeführt wurde oder nicht den geltenden lokalen Gesetzen, Vorschriften und Sicherheitsstandards entspricht.
- Schäden durch Brand, Naturkatastrophen, extreme Witterungsbedingungen oder andere Ereignisse höherer Gewalt.
- Schäden durch nicht autorisierte Änderungen, Reparaturen oder Ersatzteile.
- Schäden durch falsche Platzierung, einschließlich schlechtem Schornsteinzug infolge ungeeigneter Aufstellung.

1.6 Reklamations- und Garantiefälle

Um einen Garantiefall zu registrieren, muss der Kunde den Fall über das Reklamationsformular auf der Website von Polhus einreichen.

Bei der Registrierung des Falls sind folgende Informationen anzugeben:

- Bestellnummer, sofern verfügbar.
- Kaufdatum.
- Name und Lieferadresse.
- Telefonnummer, die bei der Bestellung verwendet wurde.
- Produktname und Modell.

- Ofenmodell, falls zutreffend.
- Seriennummer, sofern verfügbar.
- Eine klare Beschreibung des Problems.
- Bilder oder Videos, die das Problem zeigen.
- Kaufnachweis, falls angefordert.
- Quittung oder Dokumentation der Elektroinstallation, falls angefordert.

Polhus kann zusätzliche Informationen anfordern, um den Fall beurteilen zu können.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

2. Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig, bevor das Badefass installiert, beheizt oder benutzt wird. Die Nichtbeachtung der Hinweise kann zu Produktschäden, Personenschäden oder zum Erlöschen der Garantie führen.

2.1 Allgemeine Nutzung

- Spülen Sie das Badefass vor der ersten Nutzung und danach bei Bedarf vor regelmäßiger Nutzung aus.
- Verwenden Sie niemals scharfe Gegenstände im oder rund um das Badefass, da diese die Oberfläche beschädigen können.
- Kinder müssen sich in der Nähe des Badefasses stets unter Aufsicht eines Erwachsenen befinden.
- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe von Wasser oder einem heißen Ofen.
- Stehen, sitzen oder gehen Sie nicht auf dem Deckel des Badefasses.
- Lassen Sie nicht mehr als 10 cm Schnee auf dem Glasfaserdeckel oder Thermodeckel liegen.
- Entfernen Sie regelmäßig Schnee vom Deckel.
- Bei längerer Abwesenheit sollte ein geeigneter zusätzlicher Schutz verwendet werden, zum Beispiel Holzstützen, ein Holzdeckel oder eine ähnliche Verstärkung.

2.2 Empfohlene Wassertemperatur

Die empfohlene Badetemperatur beträgt 37°C.

Die Wassertemperatur darf niemals 50°C überschreiten. Überhitzung kann die Wanne, den Ofen oder installierte Systeme beschädigen.

2.3 Beheizen des Ofens

Der Ofen darf nur beheizt werden, wenn der Wasserstand im Badefass mindestens 5 cm über dem Ofenauslass liegt.

Leeren Sie das Badefass nicht, solange sich noch Brennholz, Flammen oder größere Glutreste im Ofen befinden.

Beheizen Sie den Ofen niemals, wenn die Wasserzirkulation blockiert ist, die Schläuche gefroren sind oder die Ofenauslässe gefroren sind.

Beheizen ohne korrekte Wasserzirkulation kann Überhitzung, Verformung, Druckaufbau oder schwere Schäden am Ofen verursachen.

2.4 Elektrische Sicherheit

Alle Elektroinstallationen müssen von einem zertifizierten Elektriker gemäß den geltenden lokalen Gesetzen, Vorschriften und Sicherheitsstandards durchgeführt werden.

Das Stromkabel muss geerdet sein und eine Mindestleistung von 2,5 kW aufweisen.

Für bestimmte Konfigurationen und Zusatzausstattungen kann eine Mindestleistung von 7 kW erforderlich sein.

Ein Fehlerstrom-Schutzschalter, RCD, muss in der Stromversorgung installiert sein. Der Fehlerstrom-Schutzschalter bietet zusätzlichen Schutz, indem er Fehlerströme erkennt.

Der Fehlerstrom-Schutzschalter muss an der Stelle installiert werden, an der die Stromversorgung entnommen wird. Er darf nicht neben oder unter dem Badefass installiert werden.

Vor jeder Nutzung:

- Prüfen Sie, ob der Fehlerstrom-Schutzschalter ordnungsgemäß funktioniert.
- Prüfen Sie, ob das Stromkabel unbeschädigt ist.
- Prüfen Sie, ob alle Anschlüsse sicher sind.
- Prüfen Sie, ob die installierten Systeme keine Anzeichen von Schäden aufweisen.

Trennen Sie nach der Nutzung immer die Stromversorgung.

Bei einem Garantiefall, der elektrische Komponenten, Installation, Sicherheitssysteme oder Schäden betrifft, die mit der Elektroinstallation zusammenhängen könnten, kann

Polhus eine Quittung oder andere Dokumentation verlangen, die bestätigt, dass die Elektroinstallation von einem zertifizierten Elektriker durchgeführt wurde.

2.5 Aufstellung und Brandsicherheit

Wenn das Badefass in der Nähe von Gebäuden, Terrassen, Bäumen oder anderen Konstruktionen aufgestellt wird, muss sichergestellt werden, dass der Schornstein in sicherem Abstand zu allen Risikobereichen positioniert ist.

Prüfen Sie sowohl horizontale als auch vertikale Abstände.

Ein Mindestabstand von 3 Metern zu Risikobereichen ist einzuhalten, sofern keine strengeren lokalen Vorschriften gelten.

Eine falsche Aufstellung kann zu Problemen mit dem Schornsteinzug führen. Schlechter Zug aufgrund falscher Aufstellung ist nicht von der Garantie abgedeckt.

3. Vor und nach der Nutzung

3.1 Vor der Nutzung

Vor der Nutzung des Badefasses:

- Spülen Sie die Innenseite des Badefasses mit sauberem Wasser aus.
- Prüfen Sie, ob der Wasserstand ausreichend ist, bevor der Ofen beheizt wird.
- Prüfen Sie, ob der Wasserstand ausreichend ist, bevor das HYDRO-System verwendet wird.
- Prüfen Sie, ob AIR- und HYDRO-Systeme unbeschädigt sind.
- Prüfen Sie, ob elektrische Systeme und Kabel sicher verwendet werden können.

Das HYDRO-System darf nur eingeschaltet werden, wenn der Wasserstand mindestens bis zur Hälfte des Badefasses reicht.

3.2 Nach der Nutzung

Nach der Nutzung:

- Lassen Sie das Brennholz und die Glut im Ofen sicher ausbrennen.
- Entleeren Sie das Wasser erst, wenn sich keine Flammen, kein Brennholz und keine größeren Glutreste mehr im Ofen befinden.
- Entleeren Sie das Badefass, wenn es nicht mehr genutzt wird.
- Reinigen Sie das Badefass mit lauwarmem Wasser und einem geeigneten Reinigungsmittel ohne scheuernde Partikel.

- Lassen Sie Ablassventile oder Stopfen geöffnet, wenn das Badefass nicht genutzt wird, insbesondere bei kalter Witterung.
-

4. Pflegehinweise

4.1 Vor der ersten Nutzung

Vor der ersten Nutzung muss die Innenseite des Badefasses gründlich mit sauberem Wasser ausgespült werden. Verwenden Sie einen weichen Schwamm oder eine weiche Bürste, um Staub und mögliche Produktionsrückstände zu entfernen.

Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel oder Werkzeuge.

4.2 Regelmäßige Reinigung

Nach jeder Nutzung muss das Wasser abgelassen und das Badefass mit lauwarmem Wasser und einem geeigneten Reinigungsmittel gereinigt werden.

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für Badefässer geeignet sind und keine scheuernden Partikel, Salz oder Säure enthalten.

4.3 Wasserqualität

Befolgen Sie die empfohlenen Richtlinien zur Wasserdesinfektion.

Speziell entwickelte Chemikalien für Badefässer oder Filtersysteme können verwendet werden, sofern sie für das Produkt geeignet sind und keine Stoffe enthalten, die das Badefass, den Ofen oder installierte Systeme beschädigen können.

Wechseln Sie das Wasser nach jeder 2.–3. Nutzung oder alle drei Tage, wenn das Badefass regelmäßig genutzt wird.

4.4 AIR- und HYDRO-Systeme

Spülen Sie die AIR- und HYDRO-Systeme sowie die zugehörigen Teile, wie Düsen und Jets, einmal pro Woche mit sauberem Wasser.

Wenn das Badefass mit einem AIR-System ausgestattet ist, schalten Sie das AIR-System nach dem Entleeren für 5–10 Sekunden ein. Dies hilft, verbleibendes Wasser aus den Rohren zu blasen.

Das HYDRO-System darf niemals ohne ausreichendes Wasser im Badefass verwendet werden.

4.5 Filter und Pumpen

Wenn das Badefass mit einem integrierten Wasserfilter ausgestattet ist, muss der Filter regelmäßig gereinigt werden, um eine gute Wasserqualität zu gewährleisten und die Lebensdauer des Systems zu verlängern.

Bei Minusgraden muss der Filter nach dem Entleeren des Wassers entfernt werden.

Um das Risiko von Frostschäden zu reduzieren, kann der Filterdeckel geöffnet bleiben, wenn das Badefass nicht genutzt wird und der Filter entfernt wurde.

5. Winternutzung und Frostschutz

5.1 Allgemeine Anforderungen bei Winternutzung

Wenn die Temperatur unter 0°C fällt, darf kein Wasser im Badefass, im Ofen, in Rohren, Filtern, Pumpen, dem AIR-System oder dem HYDRO-System verbleiben.

Wenn das System nicht vollständig entleert wird, können Frostschäden entstehen. Frostschäden durch verbleibendes Wasser sind nicht von der Garantie abgedeckt.

5.2 Entleeren bei Minusgraden

Wenn das Badefass bei Minusgraden nicht genutzt wird:

- Lassen Sie alles Wasser aus dem Badefass ab.
- Lassen Sie alles Wasser aus dem Ofen ab.
- Lassen Sie alle Ablassventile geöffnet.
- Entfernen Sie den Filter, falls installiert.
- Schalten Sie das AIR-System nach dem Entleeren für 5–10 Sekunden ein.
- Prüfen Sie, dass kein Wasser in Rohren, Pumpen, Filtern oder Anschlüssen zurückbleibt.

Wenn beide Ablassventile oder Stopfen geöffnet bleiben, verringert sich das Risiko, dass Regenwasser oder geschmolzener Schnee in den Ablassöffnungen gefriert.

5.3 Schnee und Schutz des Deckels

Lassen Sie nicht mehr als 10 cm Schnee auf dem Glasfaserdeckel oder Thermodeckel liegen.

Schnee muss regelmäßig entfernt werden.

Während längerer Zeiträume, in denen das Badefass nicht genutzt wird, empfehlen wir die Verwendung von Holzstützen, einem Holzdeckel oder einer ähnlichen Schutzlösung.

Stehen oder gehen Sie nicht auf dem Deckel des Badefasses.

6. Kondensation im Ofen

Während der ersten Heizzyklen eines neuen Ofens kann Kondensation entstehen. Dies ist normal.

Kondensation kann auch entstehen, wenn das Badefass mit kaltem Wasser unter 10°C gefüllt wird, insbesondere wenn ein großer Temperaturunterschied zwischen Wasser und Ofen besteht.

Wenn Wasser aus dem Ofen austritt, bevor der Ofen beheizt wurde, wenden Sie sich bitte an den Polhus Kundendienst, bevor das Produkt verwendet wird.

7. Wenn das Badefass oder der Ofen gefroren ist

7.1 Wichtige Warnung

Beheizen Sie den Ofen niemals, wenn Schläuche, Rohre, Ofenauslässe oder die Wasserzirkulation gefroren oder blockiert sind.

Wenn Wasser nicht durch den Ofen zirkulieren kann, kann der Ofen nicht korrekt gekühlt werden. Dies kann zu schneller Überhitzung, Druckaufbau, Verformung oder schweren Schäden führen.

7.2 Was zu tun ist, wenn das System gefroren ist

Wenn das System gefroren ist:

1. Beenden Sie die Nutzung des Badefasses sofort.
2. Trennen Sie den Ofen vom Badefass, sofern dies sicher möglich ist.
3. Prüfen Sie, ob Schläuche und Auslässe gefroren oder blockiert sind.
4. Gießen Sie warmes Wasser durch einen der Ofenauslässe in den Ofen, um das Auftauen zu unterstützen.
5. Verwenden Sie Warmluft, zum Beispiel einen Haartrockner, um Schläuche und Rohre vorsichtig aufzutauen.
6. Stellen Sie sicher, dass die Wasserzirkulation vollständig wiederhergestellt ist, bevor der Ofen erneut beheizt wird.

Verwenden Sie kein kochendes Wasser. Kochendes Wasser kann zusätzliche Materialspannungen verursachen.

7.3 Warum der Ofen nicht beheizt werden darf, wenn er gefroren ist

Wenn Schläuche oder Auslässe gefroren sind, kann das Wasser nicht durch den Ofen zirkulieren.

Ohne ausreichenden Wasserfluss kann der Ofen schnell überhitzen. Dies kann internen Druck erzeugen und die Ofenwände, Schweißnähte, Anschlüsse und Auslasspunkte beschädigen.

In schweren Fällen kann das Beheizen eines gefrorenen oder blockierten Ofens das Risiko von Rissbildung oder Explosion verursachen.

7.4 Wenn Schäden am Ofen entstehen

Wenn der Ofen beschädigt wird oder ein Riss oder Bruch entsteht:

- Beenden Sie sofort jede Nutzung.
- Beheizen Sie den Ofen nicht erneut.
- Trennen Sie die Stromversorgung, sofern zutreffend.
- Kontaktieren Sie Polhus für technische Unterstützung und Schadensbeurteilung.

Nach der Beurteilung wird Polhus zur geeignetsten Lösung beraten.

8. Weitere Empfehlungen

Wenn etwas unklar ist oder in diesem Dokument nicht behandelt wird, kontaktieren Sie bitte den Polhus Kundendienst, bevor das Produkt verwendet wird.

Durch das Befolgen dieser Anweisungen tragen Sie dazu bei, Schäden am Badefass und am Ofen zu vermeiden und eine sichere, zuverlässige und langlebige Nutzung zu gewährleisten.